

## BSV-Ehrungen – Jugend – Harken – Christmas Slam

### Meisterehrung des Berliner Segler-Verbands

Im Rahmen der Messe Boot & Fun lud der Berliner Segler-Verband auch 13 erfolgreiche Seglerinnen und Segler des Potsdamer Yacht Club zur Meisterehrung in das Marshall-Haus auf dem Messegelände ein. Alle, die bei Meisterschaften auf den Plätzen eins bis drei gelandet waren, wurden mit einem wasserdichten Rucksack beschenkt. Wer das sogar zweimal geschafft hatte, bekam zusätzlich noch eine Thermoskanne dazu.

Vom Potsdamer Yacht Club waren folgende Seglerinnen und Segler vertreten:

Opti B: 1. Platz: Lucas Schütz

Opti Team-Race: 2. Platz: Johanna Krebs, Hugo Hauschke; Carl Schipper, Raphael Scharnbeck

420er: 3. Platz: Theo von Bülow / Jannis Liebig (VSaW)

420er: 2. Platz: Ariel Szreider / Casper Fischer (SpYC/PYC)

29er: 2. Platz: Paula Lepa

Sieger Pokal der Seglerjugend Berlin im 420er: Ariel Szreider / Casper Fischer (SpYC/PYC)

IDM Korsar: 1. Platz: Uti (BYC) und Frank „Thiemchen“ Thieme

Masters WM im 470 mixed: 2. Platz: Uti (BYC) und Frank „Thiemchen“ Thieme

470er mixed: 1. Platz Clara Held / Julius Frank (VSaW)

IDM 15er Jollenkreuzer: 1. Platz: Uwe Lätzsch (YStM/NRV) / Marc Romberg

Seesegeln: Magnus Masilge

*Benedikt Heüveldop*



Fotos: Benedikt Heüveldop

Weitere Fotos folgen zeitnah auf der Homepage.

### Von der Theorie auf dem Trocknen und klebriger Praxis

Mit der theoretischen Prüfung für den Jugendsegelschein schlossen die jüngsten Seglerinnen und Segler des PYC am Dienstag vergangener Woche ihre grundlegende Segelausbildung ab. Als stolze Inhaber des Jugendsegelscheins starten sie damit ab der nächsten Saison als Opti-B-Seglerinnen und Segler auf die Regattabahn.



Fotos: David Setzermann

Am Freitag, den 1. Dezember, waren dann alle Kinder und Jugendlichen zur Weihnachtsfeier der Jugendabteilung in die Gastronomie eingeladen. Unser Erster Vorsitzender, Benedikt Heüveldop, und seine Frau und Kinderschutzbeauftragte, Irene Schifferer, hatten eine bunte Vielfalt an „Baumaterial“ (Lebkuchenbausätze und Süßigkeiten) und genügend „Zement“ (Puderzucker) besorgt, so dass 30 reich verzierte Knusperhäuschen entstehen konnten. Mit der Zuteilung von (Schoko-)Goldtalern für das beste Modell stimmten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschließend selbst über den Gewinner des süßen Architekturwettbewerbs ab. – Insgesamt wurden übrigens 15 Packungen Puderzucker erfolgreich verbaut und sorgten bei Eltern und Kindern für Finger mit weißen, klebrigen Spitzen. Der mit vier Jahren vermutlich jüngste Besucher der Weihnachtsfeier verkrümelte sich irgendwann von der Terrasse in den Schankraum der Gastronomie: „Ich will nicht mehr, dass immer an mir rumgewischt wird. Ich habe heute morgen schon gebadet!“

(Weitere Fotos folgen schnellstmöglich auf der Homepage.)



Fotos: Alice von Grotthuss

## Harken – für die Harten

Man musste schon recht unerschrocken sein, um am Samstag, 25. November, mit einer Harke dem Laub auf der Dependance zu Leibe rücken zu wollen. Es herrschte veritables „Schietwetter“: winterlich kalt, nass, hässlich. Rund 30 engagierte, hilfsbereite Clubkameradinnen und -kameraden im Alter zwischen 10 und 80 Jahren folgten dennoch Matthias Hallers Bitte, sich ein zweites Mal in diesem Spätherbst – und diesmal ganz gezielt – um das „Jollengrundstück“ des PYC zu kümmern. Binnen zwei Stunden wurden Berge an Laub zusammengeharkt, die später, auf die Ladefläche des LKWs und des Anhängers verladen und verdichtet, ein Volumen von satten 10 cbm ausmachten.

Die Gruppe stärkte sich anschließend noch gemeinsam am Lagerfeuer, und Matthias fuhr mit seinem Sohn Tobias die Ladung am Montag zur Kompostierungsanlage Grüneberg – wo das mittlerweile gefrorene, gepresste Laub geradezu in Schollen gebrochen und von den Ladeflächen gelöst werden musste.

Ein herzliches Dankeschön an Matthias und Tobias Haller sowie an alle helfenden Hände, die sich von den Unbilden des Wetters nicht schrecken ließen!



Fotos: Matthias Haller

## **Christmas Slam – Vorweihnachts-Vorlesemarathon am 20. Dezember**

Der letzte Clubabend in diesem Jahr, ziemlich knapp vor Weihnachten gelegen, soll Euren/Ihren Lieblingsweihnachtsgeschichten und -gedichten gewidmet sein. Ab 19 Uhr ist die Bühne frei für alle, die eine weihnachtliche Geschichte vorlesen oder ein entsprechendes Gedicht vortragen wollen.

Wer einfach nur einen gemütlichen Abend mit einem bunten literarischen Weihnachtspotpourri genießen möchte, der nehme im großen Saal Platz und genieße nebenbei die jahreszeitlich passende Küche unserer Gastronomie.

Angesprochen sind wirklich alle, Groß und Klein, regelmäßige Clubabendbesucher und Clubkameradinnen, die noch nie an einem Mittwochabend in der Off-Season dabei waren. Als Material eignet sich alles (sofern es nicht zu lang ist), was an weihnachtlicher Lektüre gefällt, ob Lorient oder Ringelnatz, Lindgren oder O. Henry, besinnlich, anrührend, spannend oder komisch. Je vielfältiger, desto besser – und je zahlreicher die Teilnahme, desto bunter das Programm. Für die abschließenden Vorbereitungen für das Weihnachtsfest bleiben ja noch weitere dreieinhalb Tage!

In diesem Sinne:

Eine zauberhafte Adventszeit allen Leserinnen und Lesern dieses Newsletters!



## Termine

Clubabend, Martin Hilliges (FYP)/Sigrun Putjenter (PYC/FYP) „Historische S/W-Filme des FYP“, 06.12.2023, 19 Uhr

Clubabend, Trans-Ocean-Treffen, Mittwoch, 13.12.2023, 19 Uhr

Clubabend, „Christmas Slam“, 20.12.2023, 19 Uhr

Sigrun Putjenter, 03.12.2023